

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 29 (1951)

Heft: 1

Rubrik: Seltene Pilzfunde im Jahre 1950 ; VAPKO-Mitteilungen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dem Achsenteil an den Küsten vom Meeresboden an die Oberfläche erhebt und eine Länge von über 200 Metern erreicht. Der zweite Teil des Tallus hält sich schwimmend auf der Meeresoberfläche, ist dicht mit großen, langen, herabhängenden Thalluslappen besetzt, die an der Basis mit einer großen luftführenden Schwimmblase versehen sind.

Die Klasse der *Rotalgen*, Rhodophyceae (griechisch *rhodon*, Rose), auch Florideen genannt, stellt wie die Braunalgen eine Gruppe höherer Algen dar. Sie sind fast ausschließlich festsitzende Meeresalgen und bewohnen vorzugsweise die tiefsten Algenregionen an den Küsten aller Ozeane, besonders der gemäßigten und tropischen Zonen. Nur wenige Gattungen wachsen im Süßwasser oder am Boden fließender Gewässer. Sie sind meist rot oder violett, dann aber auch purpurschwarz oder braunrot gefärbt.

Alle Algen besitzen Chlorophyll (Blattgrün), bei den nicht grünen ist dasselbe durch einen andern Farbstoff verdeckt.

(Fortsetzung folgt)

LITERATUR UND BESPRECHUNGEN

Karstenia I/1950. Zeitschrift für Mykologie und Pilzwirtschaft. Herausgeber: Suomen Sieniseura r. y. (Finnische Gesellschaft für Pilzkunde). Redaktion: Doz. Dr. T. J. Hintikka und Dr. Toivo Rautavaara. Redaktionsausschuß: Die Redaktionsmitglieder Doz. Dr. R. Frey, Prof. Dr. Viljo Ku-jala und Prof. Dr. Risto Tuomikoski. Adresse der Redaktion: Suomen Sieniseura, Helsinki p. r., Finnland.

Unter diesem Titel, zu Ehren des finnischen Mykologen Peter Adolf Karsten, hat die Finnische Gesellschaft für Pilzkunde und Pilzwirtschaft erstmals ein mehrsprachiges Jahrbuch herausgegeben, worin naturgemäß das Finnische vorherrscht. Die der englischen Sprache mächtigen Leser seien auf folgende Abhandlungen und Berichte aufmerksam gemacht: «Poisonous Fungi and Fungi Believed to Poisonous»; «Review of Fungi Found on the Skin on the Basis of the 1948 Mate-rial, from the Department of Serology and Bacteriology, University of Helsinki, Division of Para-sitology»; «Three Mushroom Rarities in Finland: Marasmiopsis subannulata (Trog) Henn., Geaster floriformis Vitt. and Geaster Bryantii Berk.»; «Isaria cretacea van Beyma isolated from human nail in Finland». In deutscher Sprache finden wir einen Aufsatz «Über Untersuchungen betreffend Holz-fäule und Holzschutz», sowie über «Paxillus filamentosus Fr. (P. leptopus Fr.), gefunden in Finn-land.

Das uns gütigst überreichte, 92 Seiten enthaltende Jahrbuch ist unserer Verbandsbibliothek in Aarau einverlebt und kann von dort geliehen werden.

A. Flury und Fr. Lötscher

SELTENE PILZFUNDE IM JAHRE 1950

Belp	forma <i>phaeopus</i> nov. f.	— <i>armeniaca</i> Schaeffer
<i>Pholiota aurea</i> (Persoon)	Zug	<i>Inocybe asterospora</i> Quélet
Chur	<i>Rhizina inflata</i> Schff.	<i>Limacium ligatum</i> Fries
<i>Amanita cariosa</i> Fries	Zürich	<i>Ramaria condensata</i> Fries
<i>Pleurotus serotinus</i> Schrad.	<i>Clavaria fusiformis</i> Sowerby	— <i>Strasseri</i> Bresadola
<i>Tricholoma phaeopodium</i>	<i>Clitocybe bella</i> Gillet	<i>Rhizina inflata</i> Schaeffer
= <i>Leucopaxillus amarus</i> Fr.	<i>Hydrocybe angulosa</i> Fries	<i>Volvaria bombycinia</i> Schff.
var. <i>vulpeculus</i> Kalchbr.		— <i>rhodomelas</i> Lasch
		— <i>volvacea</i> Bulliard
		L. M

VAPKO-MITTEILUNGEN

Sehr geehrte VAPKO-Mitglieder!

In diesem Jahre beabsichtigen wir, mehr als bisher die Seite unserer «VAPKO-Mitteilungen» in Anspruch zu nehmen, um unsere Mitglieder über alles – von uns aus gesehen – Wissenswerte zu orientieren. Wir teilen Ihnen heute mit, daß wir in der Februar- oder Märznummer (je nach verfügbarem Raum) mit der Veröffentlichung des Protokolls unserer Jahresversammlung 1950 beginnen, das sicherlich Ihr Interesse finden wird. Später werden wir zunächst den an der gleichen Versammlung in Zürich gehaltenen lehrreichen Vortrag von Herrn Dr. *J. Schlittler*, vorerst in deutscher und anschließend im Resumé in französischer Sprache publizieren und hoffen, daß auch andere Arbeiten unter dem hoffentlich nicht mehr versiegenden Titel «VAPKO-Mitteilungen» erscheinen werden. Unser medizinischer Berater, Herr Dr. med. *A. E. Alder* wird für die Veröffentlichung seines ebenfalls an unserer Jahresversammlung gehaltenen Vortrages über Pilzvergiftungen selbst sorgen sein.

Für heute möchten wir Ihnen alles Gute für das begonnene Jahr 1951 wünschen.

VAPKO i. A. der Sekretär: *J. Hedinger*.

VEREINS MITTEILUNGEN

Baar

Generalversammlung: Samstag, 27. Januar, 19.45 Uhr, im Saale zum «Hans Waldmann». Traktanden: Die statutarischen. Anschließend: Gemütlicher Hock mit den Angehörigen bei Spiel und Schmaus.

Diskussions-Abende mit Systematik, Lichtbildern, Kurzvorträgen usw. laut jedem Mitglied zugeschicktem Programm.

Rege Teilnahme ist Ehrensache aller Vereinsangehörigen.

Belp

Hauptversammlung: Samstag, 20. Januar, 20.15 Uhr, in der Wirtschaft zur «Traube». Nach der Versammlung Pilzessen und gemütlicher Hock. Zu diesem Anlaß sind auch die Frauen eingeladen. Pünktliches Erscheinen erwartet der Vorstand.

Biel – Bienne

Generalversammlung: Samstag, 3. Februar, 20 Uhr, im Lokal «Café du Marché». Wichtige Traktanden sowie Erneuerung des Komitees. Zu diesem Anlaß erwarten wir vollzähliges Erscheinen.

Assemblée générale: Samedi, le 3 février, à 20 heures en notre local «Café du Marché». Tractandats très important et renouvellement du comité. Nous comptons sur une forte participation.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Vor-

trag über die Geschichte der Mykologie des 18. Jahrhunderts.

Generalversammlung: Sonntag, 11. Februar, 14.30 Uhr, im Hotel «Schweizerhaus», Chur. Traktanden: Die statutarischen sowie Statutenänderung betreffend Bibliothek und Vereinsvermögen.

Systematikkurs: Beginn Freitag, 26. Januar, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Weitere Kursabende: Montag, 5. und Freitag, 16. Februar; Montag 5. und 19. sowie Freitag, 30. März; Montag, 30. April. Skizzenheft und Bleistift mitbringen.

Gäu

An der Vorstandssitzung vom 26. Dezember 1950 wurde für die Wintermonate des Jahres 1951 die Abhaltung eines **Systematikkurses** beschlossen. Derselbe soll den älteren Mitgliedern wieder mehr Sicherheit in der Bestimmung der verschiedenen Pilzarten und solchen Mitgliedern, die noch keinen Systematikkurs mitgemacht haben, eine notwendige Einführung bieten.

Als Leiter des Kurses hat sich der Obmann unserer technischen Kommission und Präsident unserer Sektion, *Viktor von Arb* zur Verfügung gestellt. Wir hoffen, daß sich recht viele Mitglieder zur Teilnahme melden werden.

Der Termin für die Generalversammlung wird noch näher bekanntgegeben.

Grenchen

Die Delegiertenversammlung des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde findet statt: Sonntag, 28. Januar, im Hotel «Löwen» in Grenchen. Beginn der Verhandlungen 10 Uhr.

Wir heißen unsere Delegierten und Gäste herzlich willkommen und wünschen eine angenehme Tagung.

Anmeldungen sind zu richten an: *A. Ducommun*, Kontrolleur, Däderizstraße 86, Grenchen, Tel. 8 61 97.

Ferner machen wir unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß unsere *ordentliche Generalversammlung* laut Beschuß der letzten GV stattfindet: Samstag, 20. Januar, 17 Uhr, im Lokal zur «Mühle».

Wir hoffen, die Verhandlungen um 20 Uhr beschließen zu können und möchten wieder einmal unsere Zimmerpflanzen, pardon, unsere Pilzlerfrauen herzlich einladen, sich nach 20 Uhr recht zahlreich einzufinden zu einem amüsanten Hock. Wir hoffen auch, daß recht viele unserer Mitglieder als Gäste an der Delegiertenversammlung teilnehmen werden.

Horgen

15. Januar *Monatsversammlung*, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Schützenhaus».

17. Januar *Öffentlicher Lichtbildervortrag*, Referent: *Küng, Werner*.

17. Februar *Generalversammlung*. Traktanden gemäß Zirkular. Anträge z.H. der GV sind bis 31. Januar dem Vorstand einzureichen.

Männedorf und Umgebung

Generalversammlung: Samstag, 27. Januar, 20.15 Uhr, im Restaurant «Bahnhof-Post», Männedorf. Traktanden: Die statutarischen. Anschließend findet ein *Vortrag* statt, wozu auch Angehörige freundlich eingeladen sind. Unentschuldigtes Fernbleiben statutengemäß Fr. 1.- Buße.

Oberburg

Hauptversammlung: Donnerstag, den 18. Januar, 19.30 Uhr, im Gasthof zum «Löwen». Infolge wichtiger Traktanden ist rechtzeitiges und vollzähliges Erscheinen sämtlicher Mitglieder unbedingt erforderlich. Anschließend gemütlicher zweiter Teil.

An dieser Stelle verdanken wir die Mitarbeit unserer Pilzfreunde im vergangenen Jahre aufs beste und wünschen ein frohes, glückhaftes neues Jahr.

Thun

Hauptversammlung: Samstag, 3. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Maulbeerbaum». Nach derselben wird die Vereinskasse jedem Mitglied ein Znuni spenden. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen der Ehren- und Aktivmitglieder.

Der *Lottomatch* vom 16. und 17. Dezember war ein großer Erfolg und hat unserer Vereinskasse wieder einen schönen Zuwachs gegeben. Allen Mitarbeitern danken wir herzlich. Besonders freute uns, daß viele Mitglieder, die nicht am Lottomatch mitarbeiteten, erschienen und durch den Kauf von Karten den Verein unterstützten. Auch ihnen unsern herzlichsten Dank.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 22. Januar, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant zum «Reh».

Zürich

5. Februar: *Vortrag* von W. Arndt, Thema: Leben, Bau und Fortpflanzung der Pilze.

8. März: *Generalversammlung*,punkt 20 Uhr im Restaurant «Sihlhof».

11. März: *Frühjahrsbummel* nach Birmensdorf, Restaurant «Freihof». Abmarsch 14 Uhr ab Tramendstation Triemli.

4. April: *Monatsversammlung* 20.15 Uhr im Restaurant «Sihlhof». *Vortrag Vogel*. Thema: Standort der Pilze.

A.Z.

Bern 18

1 Herrn Fritz Grüneisen
Murbacherstrasse 38
Basel

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Verband | Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten |
| 2. Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons |
| 3. Nüesch | Die Trichterlinge (Monographie) |
| 4. Kern | Die Röhrlinge (Monographie) |
| 5. Walty | Russula (Monographie) |
| 6. Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| 7. Lange | Flora Agaricina Danica |
| 8. Lörtscher | Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde |
| 9. Maublanc | Les champignons de France, 2 Bände |
| 10. Ernst-Menti | Kochbuch |
| 11. Müller | Neues Schweizer Pilzkochbuch |
| 12. Rothmayr | Die Pilzküche |
| 13. Wagner | Kochrezepte |

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Basel, Ziegelhöfen 128. Postscheckkonto V 11363, Telephon 3 30 40